KNX IP Interface 730



Tutorial

myGEKKO & Weinzierl KNX IP Interface 730 IP-Adresse ändern

Version 1.0

28.02.2019

Softwareversion: ab V4795

Art. Nr. MRK.TUT.SYS.3701



Änderungen

Datum	Dok. Version	Bearbeiter	myGEKKO Version	Änderungen
28.02.19	1.0	Marc Grass	Ab V4795	Erstellung Tutorial

Inhaltsverzeichnis

Änderungen	2
1. Allgemeines	4

1. Allgemeines

- 1. KNX IP Interface 730 mit Bus und Strom verbinden.
- 2. ETS starten, unter Übersichten ein neues Projekt erstellen.
- 3. Ansicht im blauen Ramen auf Geräte stellen.
- 4. Rechte Maustaste/ Geräte hinzufügen. Sollte das Gerät nicht dort erscheinen, auf Importieren klicken und dort die dazugehörige KNXPROD-Datei einbinden. Gerät wird jetzt angezeigt. Produkt hinzufügen.
- 5. Unten links das KNX USB Interface auswählen.
- 6. Unter der Geräteliste das hinzugefügte Gerät auswählen. Unter dem Punkt Parameter kann die IP Adresse geändert werden.



- 7. Nachdem die IP-Adresse eingestellt worden ist auf Programmieren tippen und die Physikalische Adresse und Applikationsprogramm programmieren
- 8. Programmiertaste auf dem Gerät drücken
- 9. Zur Kontrolle kann das KNX IP Interface 730 mit LAN angeschlossen werden. Sollten PC und Interface im selben Netzwerk sein, sollte das Interface mit der richtigen IP-Adresse unter Bus/Schnittstellen/Gefundene Schnittstellen erscheinen.

II ETS5™ - Neues Projek 3								
ETS Bearbeiten Arbeitsbereich Inbetriebnahme Diagnose Extras Fenster								
🔊 Projekt schließen 💉 Rückgängig 🔨 Wiederherstellen 🚔 Reports 📰 Arbeitsbereich 🔻 🎚 Kataloge 📰 Diagnose								
Geräte ▼ 7								
🕂 Kanäle hinzufügen 🔹 🗙 Löschen 🛬 Programmieren 💌 🕜 Hilfe 🥒 Änderungen hervorheben 🛛 Standardparameter								
Geräte 1.11 KNX IP Interface 730 > Allgemein								
1.1.1 KNX IP Interface 730	Allgemein	Gerätename	KNX IP Interface 730					
	IP-Konfiguration 1	Ip Adresszuweisung	manuell automatisch (DHCP)					
	IP-Konfiguration 2							
		6						
	Kommunikationsobjekte Paramet	er						
Katalog 🔻								









A first class product of Europe!

The result of a close collaboration between Italy, Switzerland and Germany